

Anfrage öffentlich	Datum 07.11.2023	Nummer F0336/23
Absender Fraktion FDP/Tierschutzpartei		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 16.11.2023	
Kurztitel Rückfrage zu Lösungen für das Marktgeschehen		

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in der Stadtratssitzung am 26.06.2023 wurde der Antrag A0129/23 - *Lösung finden für Radverkehr und Marktgeschehen auf dem Nordabschnitt Breiter Weg während der Marktzeiten* in die Ausschüsse überwiesen. Bis heute liegt uns leider keine Stellungnahme der Verwaltung vor. Auch die Beratungen in den Ausschüssen ist dem geschuldet noch nicht erfolgt.

Ab dem 07. November wird der Wochenmarkt nun wieder aufgrund des Weihnachtsmarktes in den Nordabschnitt des Breiten Weges verlegt. Mir ergeben sich diesbezüglich folgende Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand der Stellungnahme der Verwaltung zu o.g. Antrag?
2. Welche Gründe gibt es für die Verzögerungen bei der Erarbeitung der Stellungnahme? Gerade mit Blick auf die Verlegung des Marktes ab dem 07.11.2023 wäre eine Behandlung des Antrages vorab wünschenswert gewesen.
3. Welche Maßnahmen werden in diesem Jahr ergriffen, um den Marktbetreibern, den Marktbesuchern sowie für den Fuß- und Radverkehr eine sichere Umgebung zu schaffen?
4. Welche Überlegungen gab es bereits, den Wochenmarkt in diesem Bereich umzustrukturieren um eine konfliktfreie Lösung herbeizuführen?
5. Wie wird der Wochenmarkt im Zeitraum zwischen 07.11.2023 und 01.01.2024 strukturiert? Welche Änderungen zum Vorjahr werden vorgenommen?

Ich bitte Sie, um eine kurze mündliche und ausführliche schriftliche Antwort.

Stephan Papenbreer
Stadtrat